

Dampf geheizt, was sich in solchen Fällen besonders empfiehlt, wo der Abdampf von Dampfmaschinen zur Verfügung steht, oder durch direkte Feuerung, was sich für die Industrien empfiehlt, in denen ausschließlich Wasserkraft angewendet wird.

		1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893	1894
Eisenerz-Produktion.											
Werth	M	6 509 379	6 051 579	6 701 395	7 402 382	7 831 569	8 046 719	7 555 461	8 108 841	8 105 595	8 433 784
Werth	pro t	28 536 051	24 865 016	28 664 251	33 583 137	40 315 770	41 262 370	33 367 917	34 844 840	33 562 786	34 628 638
Werth		4,38	4,11	4,28	4,54	5,15	5,13	4,42	4,27	4,14	4,11
Hüttenprodukte.											
Rohisen	t	3 267 823	3 128 016	3 531 914	3 813 345	3 962 824	4 099 537	4 096 223	4 350 945	4 427 714	4 700 221
Werth	M	160 946 516	142 266 107	166 442 606	191 320 270	217 370 533	267 579 842	232 428 012	229 296 286	216 326 301	231 569 647
Werth	pro t	49,25	45,48	47,13	50,17	54,85	65,27	56,74	52,70	48,86	49,27
Fabrikate.											
I. Gußeisen	t	707 913	731 744	791 138	864 078	1 014 274	1 054 287	1 050 217	1 039 248	1 077 214	1 147 390
Werth	M	118 915 943	117 377 986	126 038 366	140 854 161	176 017 090	189 054 830	178 849 653	168 925 433	177 745 487	179 154 800
Werth	pro t	167,98	160,41	159,31	163,01	173,54	179,89	170,30	162,55	165,00	156,14
II. Schweßeisen	t	1 490 072	1 404 037	1 624 977	1 644 443	1 749 961	1 559 063	1 480 764	1 393 293	1 173 800	1 138 816
Werth	M	182 096 444	158 664 097	184 960 159	198 769 408	233 097 042	234 444 762	196 568 484	168 761 703	141 497 896	129 414 561
Werth	pro t	122,21	113,01	113,82	120,87	133,20	150,38	132,75	123,79	120,54	113,64
III. Flusseisen	t	1 202 090	1 376 356	1 738 404	1 862 676	2 095 479	2 232 099	2 562 549	2 756 217	3 163 442	3 641 224
Werth	M	157 919 017	168 834 693	206 106 417	229 781 739	279 911 613	328 782 704	337 217 151	330 920 920	350 790 602	380 501 057
Werth	pro t	131,37	122,67	118,60	123,36	133,58	147,30	131,59	122,24	110,89	106,15
Fabrikate zusammen.											
Werth	M	3 490 075	3 517 137	4 154 519	4 371 197	4 859 714	4 845 449	5 093 530	5 158 758	5 414 516	5 927 430
Werth	pro t	458 931 404	444 876 776	517 164 942	569 405 308	689 025 745	752 882 356	712 635 288	674 018 066	670 033 985	695 070 418
Werth		134,98	126,67	124,48	130,26	141,78	155,38	139,91	130,77	123,75	117,26

Produktion der deutschen Eisen- und Stahl-Industrie (ausschließlich Luxemburg) in den Jahren 1885 bis 1894 nach der Statistik des Vereins deutscher Eisen- und Stahl-Industrieller.

Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896. Die Arbeiten an den Gebäuden und sonstigen Anlagen sind in Folge der bisherigen günstigen Witterung wesentlich gefördert worden. Das Hauptgebäude ist bereits eingedeckt und mit Fenstern versehen, auch ist der Fußboden gelegt. Zur Zeit werden die inneren Putzarbeiten, sowie diejenigen der anstossenden Wandelhalle ausgeführt. Das Chemiegebäude ist in gleichem Umfange fertiggestellt, und wird jetzt an dem inneren Ausbau gearbeitet. Das Fischereigebäude ist nahezu unter Dach gebracht und in weiterer Ausführung begriffen. Das Gebäude der Stadt Berlin ist im Aeußeren vollendet und bedarf nur noch der inneren Einrichtung. Ebenso steht das Alpen-Panorama äußerlich ziemlich fertig da, und werden im Inneren die Malerarbeiten ausgeführt. Die Gebäude für Gas- und Wasser- bzw. für Schule und Wohlfahrts-Einrichtungen sind theilweis eingedeckt und befinden sich in weiterer Ausführung. Am Haupt-Restaurant sind zur Zeit die Putzarbeiten im Gange, und ist der eiserne Wasser- bzw. Aussichtsturm errichtet. Das Theater Alt-Berlin ist bis auf den inneren Ausbau vollendet. Für das Marine-Schauspiel

ist der Teich ausgebaggert und mit dem hölzernen Unterbau für die weiteren Einrichtungen begonnen. Das Kessel- und Maschinenhaus mit vier Schornsteinen ist vollendet und erübrigt nur die Herstellung der inneren Feuerungs-Anlagen zur Aufnahme der Kessel. Auch bei den sonstigen kleineren Gebäulichkeiten einschliesslich derjenigen für Privatzwecke ist ein günstiger Fortschritt der Arbeiten zu bemerken. Beim Verwaltungsgebäude ist zu Ende des verfloßenen Jahres mit dem Aufstellen der Holzkonstruktion begonnen. Die beiden für sich abgeschlossenen Schaustellungen Alt-Berlin und Kairo sind als nahezu vollendet zu betrachten. — Wenn nicht die Witterungsverhältnisse des diesjährigen Winters unvorhergesehene Schwierigkeiten bereiten, steht zu erwarten, daß die Gesamtanlagen der Ausstellung bis zu dem auf den 1. Mai festgesetzten Eröffnungstermin vollendet sein werden.

Was die zur Bewältigung des Verkehrs in Aussicht genommenen Einrichtungen anbelangt, so handelt es sich zunächst um den unweit des Ausstellungsgeländes befindlichen »Ausstellungsbahnhof«, welcher durch Gleisanschluss mit der Station Treptow der Berliner Ringbahn, sowie mit der Berlin-Görlitzer Bahn in Verbindung steht. Die zur Erweiterung der genannten Station und die zur Herstellung des neuen Bahnhofes erforderlichen Anlagen sind bis auf vereinzelte Gleispartien ausgeführt. Für die mit elektrischem Betriebe geplanten Straßensbahnen sind — soweit die Verhandlungen mit dem Polizeipräsidenten dies gestatteten — die Arbeiten im vollen Gange. Im Uebrigen werden die Große Berliner Pferdebahn-Gesellschaft und die verschiedenen Omnibus-Gesellschaften für entsprechende Vermehrung ihrer Betriebslinien Sorge tragen. Ferner ist ein Unternehmen geplant, mittelst eleganter Mailcoaches von verschiedenen Punkten der Stadt aus Personen nach der Ausstellung und zurück zu befördern. Der Wasserverkehr auf der Spree von Berlin nach Treptow wird durch mehrere Dampfer-Gesellschaften vermittelt werden. Außerdem soll eine elektrische Bahn zwischen dem Schlesischen Bahnhof und der Ausstellung hergestellt werden, welche beim Kreuzungspunkt mit der Spree als Untergrundbahn gedacht ist. Die Fertigstellung der letzteren wird wohl noch längerer Zeit bedürfen. Endlich ist noch die dem Verkehr innerhalb des Ausstellungsgeländes dienende ca. 4 km lange elektrische Ringbahn zu erwähnen, für welche augenblicklich das Planum eingeebnet wird. — n.

Personal-Nachrichten.

Deutsches Reich.

Ernannt: zum Kaiserl. Regierungsrath und Mitglied des Kaiserl. Kanalamtes der Königl. preussische Wasser-Bauinspektor **Nikolaus Scholer**;
zum Marine-Schiffbaumeister der Marine-Bauführer des Schiffbaufaches **Neudeck**.

Preussen.

Ernannt: zu Regierungs- und Bauräthen der Wasser-Bauinspektor, Baurath **Görz** in Danzig, gleichzeitig dem Königl. Ober-Präsidenten in Danzig überwiesen und mit den Geschäften des Weichselstrom-Baudirektors betraut, und Bauinspektor Baurath **Kieschke** in Berlin, gleichzeitig dem Königl. Polizei-Präsidenten in Berlin überwiesen;

zum Regierungs-Baumeister der Regierungs-Bauführer **Johannes Golcher** aus Prenzlau (Maschinenbaufach).

Verliehen: der Charakter als Geheimer Baurath dem Stadt-Baurath und Königl. Baurath Dr. **Hobrecht** in Berlin;
der Charakter als Baurath den Stadt-Bauinspektoren **Erdmann, Siebeneicher, Lindemann** und **Gottheiner** in Berlin;
die ständige Wasserbauinspektorstelle in Küstrin dem Wasser-Bauinspektor **Graefinghoff**, bisher bei den Oderstrom-Regulirungsbauten.

Versetzt: der bisher bei den Arbeiten zur Regulirung der Weichselmündung thätige Bauinspektor **Rudolph** von Danzig nach Münster i. W. zur Kaiserl. Kanalkommission;

der bisher bei der Königl. Regierung in Wiesbaden angestellte Bauinspektor Baurath **Lütcke** nach Bielefeld als Kreis-Bauinspektor;
der bisherige Kreis-Bauinspektor **Lohse** in Halle a. S. nach Wiesbaden zur Königl. Regierung als Land-Bauinspektor und technisches Mitglied;

die Kreis-Bauinspektoren **Steuer** von Osterode (Ostpreussen) nach Halle a. S. in gleicher Eigenschaft und **Gustav Schultz** von Wehlau in die Kreisbauinspektorstelle II in Königsberg i. Pr. (für den Baukreis Fischhausen);

der bisher beim Kaiserl. Kanalamt in Kiel beschäftigte Wasser-Bauinspektor **Réer** nach Flensburg, behufs besonderer Leitung der Bauten zur Verbesserung der Beleuchtung der Flensburger Förhde.

Die nachgesuchte Entlassung aus dem Staatsdienste ertheilt: dem Königl. Regierungs-Baumeister **Max Grünfeld** in Kattowitz (Ober-Schlesien).

Sachsen-Meiningen.

Verliehen: das Prädikat Ober-Baurath dem Baurath **Fritze**.

Gestorben:

der Großherzogl. hessische Ober-Baurath a. D. **Paul Christian Rohns**.